

Fährt Nordkorea Atomreaktor hoch?

Washington/Seoul. US-Experten vermuten, daß Nordkorea seinen abgeschalteten Atomreaktor im Nuklearzentrum Yongbyon wieder in Betrieb nimm. Darauf wiesen Satellitenbilder hin, die den Reaktor am 31. August zeigten, hieß es am Mittwoch abend (Ortszeit) auf der Internetseite »38 North« des US-Korea-Instituts an der amerikanischen Johns-Hopkins-Universität. Sie zeigten, daß weißer Rauch von einem Gebäude in der Nähe der Reaktorhalle aufsteige, in dem die Dampfturbinen und die elektrischen Generatoren stünden. »Nordkorea scheint jetzt den Reaktor in Betrieb genommen zu haben«, hieß es auf der Seite. Die Internationale Atomenergiebehörde IAEA bestätigte die Berichte zunächst nicht. Die Behörde habe keine Inspektoren in Nordkorea, sagte IAEA-Chef Yukiya Amano in Wien. »Da wir keine klaren Einblicke haben, können wir uns nicht äußern.« Ein Mitarbeiter des russischen Außenministeriums äußerte sich nach Angaben der Agentur Interfax besorgt: »Das Problem ist, daß sich dieser Reaktor aus den 50er Jahren heute möglicherweise in einem schrecklichen Zustand befindet. Ein Unfall hätte furchtbare Folgen für die ganze koreanische Halbinsel.« Über konkrete Anhaltspunkte, daß der Reaktor wieder in Betrieb sei, verfüge Rußland aber nicht.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/207380.fährt-nordkorea-atomreaktor-hoch.html>